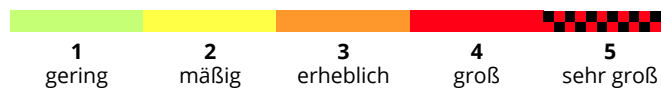
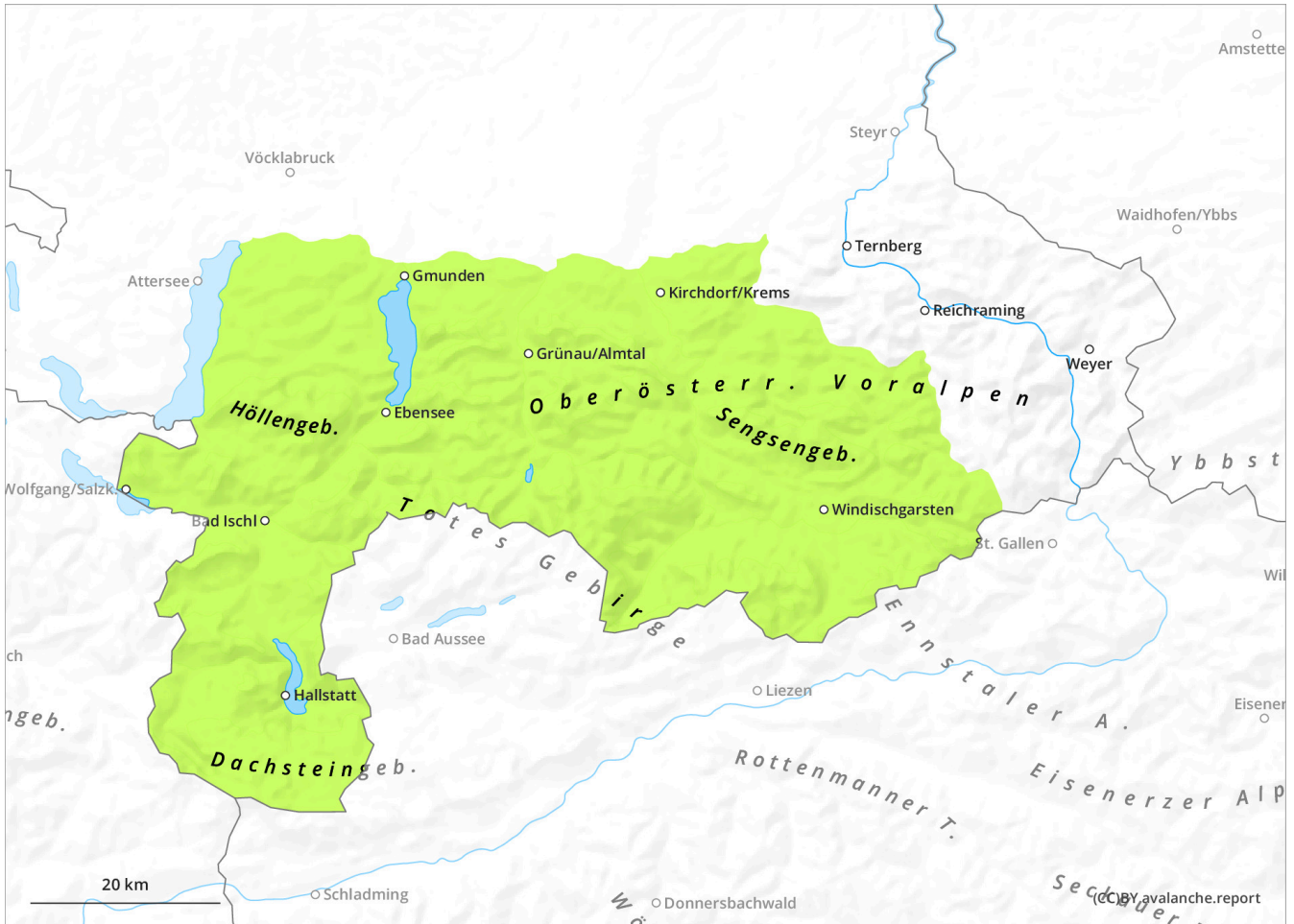
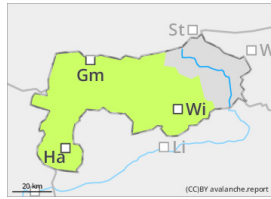


Zuerst dichte Wolken, dann sonniger - geringe Lawinengefahr!



Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →

am Dienstag, 25. Februar 2025



Altschnee



1800m

Geringe Lawinengefahr!

Gefahrenbeurteilung

Weiterhin geringe Lawinengefahr. Einzelne Gefahrenstellen gibt es in den schattseitigen Hochlagen im extrem steilen Gelände, wo Schneebrettlawinen noch ausgelöst werden könnten.

Schneedecke

Nur hochgelegen, schattseitig und selten kann die Schneedecke noch Schwachschichten enthalten, wie aufbauend umgewandelte Kristallformen im Schneedeckenfundament. Mit den zuletzt milden Temperaturen konnte sich der Schnee setzen. Die Schneeoberfläche ist oft angefeuchtet. Die sehr unterdurchschnittlich mächtige Schneedecke ist unregelmäßig verteilt. Exponierte Rücken und Grate sind abgeweht, vereist und hart.

Wetter

Der Montag startet auf den Bergen teils noch mit dichten Restwolken und somit eingeschränkter Sicht. Am Vormittag setzt sich bald sonnige Wetter durch. Der Nachmittag bringt einen Mix aus Sonne und Wolken. Es ist in allen Höhen meist nur schwach windig. In 1500 m liegen die Temperaturen zwischen 1 und 4 Grad, in 2000 m zwischen -2 und 1 Grad.

Am Dienstag ist die Sicht auf den Bergen meist von Beginn an durch dichte Wolken eingeschränkt. Speziell am Vormittag können zeitweise einzelne, meist jedoch unergiebigere Schneeschauer durchziehen. In 1500 m um 5 Grad, in 2000 m um 2 Grad.

Tendenz

Keine wesentliche Änderung.